



## **Müllrose ist Teil des Wasserwanderweges zwischen Santok und Rüdersdorf Amt und Stadt empfangen die Rüdersdorfer Delegation**

Im Rahmen ihrer Paddeltour „Uns verbinden Flüsse“ legten die paddelnden Rathausmitarbeiter der Gemeinde Rüdersdorf am Donnerstag, den 24. September 2020, einen Stopp in Müllrose ein. Empfangen wurden die Paddler vom Amtsdirektor des Amtes Schlaubetal Herrn Mario Quast sowie dem ehrenamtlichen Bürgermeister von Müllrose Herrn Thomas Kühl. Auch die Bürgermeisterin der Gemeinde Rüdersdorf Frau Sabine Löser war vor Ort um ihre erschöpften, aber begeisterten Mitarbeiter in Empfang zu nehmen. Als Geschenk übergab Sabine Löser der Stadt Müllrose ein 247 Mio. Jahre Millionen Jahre altes Gesteinsfossil aus den Rüdersdorfer Kalkbergen. „Dieses Exponat wird einen würdigen Platz in unserer Grund- und Oberschule finden. Die Verbindung zur Erd- und Industriegeschichte in Rüdersdorf haben Müllroser Schülerinnen und Schüler bereits kennenlernen dürfen. Das Projekt kann den Tourismus und den Austausch auf vielen Feldern befördern.“, so Bürgermeister Thomas Kühl.

„Uns verbinden Flüsse“ – unter diesem Motto wurde seit 2014 im Rahmen eines Interreg-Projektes der Ausbau zweier kleiner Hafenanlagen im polnischen Santok und in Rüdersdorf realisiert. Die Wasserstraßen zwischen beiden Projektstädten erschließen den gesamten Raum zwischen Oder, Warthe und der Spree. „Hier bieten sich viele Möglichkeiten für Boots- und Wasserwanderer. Das Schlaubetal ist in dieser Hinsicht ein richtiger Magnet.“, blickt Amtsdirektor Mario Quast voraus. Die gesamte Strecke des 238km langen Wasserwanderweges zwischen Santok in Polen und Rüdersdorf bei Berlin wird von den Rüdersdorfern in Kajaks bewältigt. Das Ziel wird am Sonntag, dem 27.09.2020, erreicht, pünktlich zur Einweihung der neuen Hafenanlage.